

Innovationspreis „MEILENSTEIN“: Jetzt bewerben!

Gemeinsam mit dem Gesamtverband der versicherungsnehmenden Wirtschaft e.V. (GVNW) zeichnet die Funk Stiftung einmal im Jahr innovative Projekte aus, die das Risiko- und Versicherungsmanagement von Unternehmen maßgeblich fördern. Einzelpersonen und Teams können sich ab sofort bewerben.

Hamburg, 09. Februar 2017. Der Innovationspreis „MEILENSTEIN“ geht in die zweite Runde. Über die Website www.funk-stiftung.org oder www.gvnw.de können Bewerber das Anmeldeformular herunterladen. Sie müssen sich bis zum 1. April 2017 anmelden. Die Projektbeschreibungen können dann bis zum 15. April 2017 eingereicht werden. Die Gewinner werden im Rahmen des diesjährigen GVNW Symposiums (7. und 8. September 2017 in München) gekürt.

Ein Preis für innovatives Versicherungs- und Risikomanagement

Der Innovationspreis wurde 2016 zum ersten Mal ausgelobt und verliehen. Dr. Alexander Mahnke, Vorstandsvorsitzender des GVNW und Mitglied der Jury, hierzu: „Die zahlreichen Bewerbungen aus dem letzten Jahr haben uns gezeigt, dass viele Marktteilnehmer bereits an neuen Lösungen zur Risikobewältigung arbeiten, um den veränderten Anforderungen auf der Risikoseite gerecht zu werden. Solche Bestrebungen wollen wir gezielt fördern.“ Dr. Leberecht Funk, Gründer der Funk Stiftung und Funk-Gesellschafter, über das Ziel der Auszeichnung: „Gravierende Veränderungen bis hin zur Disruption und Geschwindigkeit bestimmen das aktuelle Marktgeschehen. Dadurch entfalten sich neue, zum Teil schwer einschätzbare Risikoprofile, für die wir neue Erkenntnisse benötigen. Der Funk Stiftungspreis honoriert innovative ‚Meilensteine‘, die von praktischem Mehrwert für das Risikomanagement von Unternehmen sind.“

Preisgeld von 60.000 Euro

Der Innovationspreis ist mit insgesamt 60.000 Euro dotiert. 30.000 Euro gehen an den Sieger, 20.000 Euro an den Zweitplatzierten und 10.000 Euro an den Dritten. Eine Jury bewertet die Bewerbungen nach ihrem Innovationsgrad bzw. ihrer Tauglichkeit als Problemlösungsbeitrag, ihrer Originalität, der wissenschaftlichen Exzellenz sowie nach der Nachhaltigkeit und Relevanz durch Entfaltung einer Breiten- bzw. Tiefenwirkung. Vorsitzender der Jury ist Dr. Leberecht Funk. Weitere Jurymitglieder sind Dr. Alexander Mahnke (Vorstandsvorsitzender des GVNW), Hendrik F. Löffler (Vorstandsvorsitzender der Funk Stiftung), Rüdiger Auras (Geschäftsführer des GVNW), Prof. Dr. Matthias Beenken (Fachjournalist und Professor für Versicherungswirtschaft an der FH Dortmund) und Prof. Dr. Torsten Rohlfs (Lehrbeauftragter am Institut für Versicherungswesen an der TH Köln).



Ansprechpartner Medien:

Funk Stiftung
Diana Lumnitz
Valentinskamp 18
20354 Hamburg

fon +49 40 35914-956
d.lumnitz@funk-stiftung.org
www.funk-stiftung.org

Gesamtverband der versicherungsnehmenden Wirtschaft e.V.
Breite St. 98
53111 Bonn

fon +49 228 98223-23
gvnw@gvnw.de
www.gvnw.de

Über die Funk Stiftung: Funk-Gesellschafter Dr. Leberecht Funk gründete 2014 gemeinsam mit seiner Ehefrau die gemeinnützige Funk Stiftung. Stiftungszweck ist die Förderung von Forschungs-, Bildungs- und Praxisprojekten rund um die Themenwelt des Risiko- und Versicherungsmanagements. Neben gezielter Projektförderung soll die Stiftung auch Preise vergeben und Fachveranstaltungen durchführen. Ein weiteres Förderungsfeld sind kulturelle Projekte.

Über den GVNW: Der GVNW vertritt seit über 100 Jahren die Interessen der versicherungsnehmenden Wirtschaft gegenüber Versicherern, Aufsichtsbehörden und sonstigen Institutionen. Der Verband arbeitet unabhängig von Provisionsinteressen; es werden weder Versicherungen vermittelt noch verkauft. Er finanziert sich über Mitgliedsbeiträge. Er berät und unterstützt seine Mitgliedsunternehmen bei Fragen rund um das Risk Management und die Versicherung von Industrierisiken.

Weitere Informationen zur Funk Stiftung finden Sie unter www.funk-stiftung.org

Veröffentlichung honorarfrei. Um Hinweis und Beleg wird gebeten.